

Maik Bunzel

**Der privatärztliche Vergütungsanspruch
gemäß der GOÄ im Spannungsfeld
des medizinischen Fortschritts**

Inauguraldissertation
zur Erlangung des akademischen Grades
eines Doktors der Rechte (Dr. jur.)
der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät der
Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald

Dekan:
Erstgutachter:
Zweitgutachter:
Tag der mündlichen Prüfung:

Prof. Dr. rer. pol. Martin Steinrücke
Prof. Dr. jur. utr. Ralph Weber
Prof. Dr. jur. Hans-Werner Eckert
23. Februar 2016

Rostocker Medizinrechtliche Reihe

Band 8

Maik Bunzel

**Der privatärztliche Vergütungsanspruch
gemäß der GOÄ im Spannungsfeld des
medizinischen Fortschritts**

Shaker Verlag
Aachen 2016

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Zugl.: Greifswald, Univ., Diss., 2016

Copyright Shaker Verlag 2016

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Printed in Germany.

ISBN 978-3-8440-4334-1

ISSN 1612-0523

Shaker Verlag GmbH • Postfach 101818 • 52018 Aachen

Telefon: 02407 / 95 96 - 0 • Telefax: 02407 / 95 96 - 9

Internet: www.shaker.de • E-Mail: info@shaker.de

Vorwort

Die vorliegende Arbeit ist im Wintersemester 2015/2016 von der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald als Dissertation angenommen worden.

Mein herzlicher Dank gilt Herrn Professor Ralph Weber, der mir die Möglichkeit gab, ein mir aus der Gerichtspraxis bekanntes Problem des privatärztlichen Gebührenrechts zum Gegenstand einer wissenschaftlichen Untersuchung zu machen. Professor Weber hat das Entstehen der Arbeit insbesondere durch ein vorbildliches Doktorandenseminar maßgeblich gefördert. Ich danke allen Seminarteilnehmern für die freundliche Aufnahme und die konstruktive Diskussionsbeteiligung. Herrn Professor Hans-Werner Eckert danke ich für die rasche Erstellung des Zweitgutachtens.

Ich danke zudem meiner Familie, meinen Freunden und meinen Kollegen, die durch Verständnis für meine knapp bemessene (Frei-)Zeit zum Gelingen der Arbeit beigetragen haben.

Cottbus, im Februar 2016

Dr. Maik Bunzel

Inhaltsübersicht

Inhaltsverzeichnis.....	VII
Abkürzungsverzeichnis.....	XV
Literaturverzeichnis.....	XXI
Vorbemerkungen.....	1
Kapitel 1: Die Ärztevergütung in Deutschland.....	3
§ 1 Historische Entwicklung.....	3
A. Arztgebühren in Mittelalter und Frühmoderne.....	3
B. Preußisches und reichsdeutsches Arztvergütungsrecht.....	4
C. Von der Nachkriegszeit bis zur GOÄ.....	21
§ 2 Privatärztliche Leistungen im deutschen Gesundheitssystem.....	27
A. Finanzierung der medizinischen Versorgung.....	27
B. Bedeutung der GOÄ-Honorare.....	43
§ 3 Verfassungsrechtliche Vorgaben.....	47
A. Gesetzgebungskompetenz des Bundes.....	47
B. Grundrechtliche Bezüge.....	53
Kapitel 2: Der privatärztliche Vergütungsanspruch gemäß der GOÄ.....	87
§ 1 Anspruchsvoraussetzungen.....	87
A. Vertragliche Grundlage.....	87
B. Weitere Voraussetzungen nach der GOÄ.....	114
§ 2 Anspruchsinhalt.....	153
A. Berechnung der GOÄ-Honorare.....	153
B. Finanzielle Bewertung privatärztlicher Leistungen.....	159
Kapitel 3: Der medizinische Fortschritt in der Gebührenbemessung.....	165
§ 1 Abrechnungsfähigkeit ärztlicher Leistungen.....	166
A. Gesetzliche Grundlagen.....	166
B. Auffassungen im Schrifttum.....	168
C. Umsetzung in der Rechtsprechung.....	172
D. Stellungnahme.....	189
§ 2 Konsequenzen für die Praxis.....	219
A. Sachvortrag und Beweisantritt im Gebührenrechtsstreit.....	220
B. Gesteigerte Dokumentationsobliegenheit des Arztes.....	224
C. Inhalt des medizinischen Sachverständigengutachtens.....	225
D. Darstellung im Urteil.....	226
Ausblick: GOÄ-Novelle 2016?.....	229
Zusammenfassung in Thesen.....	233